



KORN

-Sanitätshaus der Zukunft-



Viel Kompetenz für mehr Lebensqualität

Sanitätshaus Korn hat nach umfangreichem Umbau neu eröffnet · Noch professionellere Versorgungsmöglichkeiten auf 1100m²

FRANKENBERG (schä). Mobilität heißt Lebensfreude, in jedem Alter und jeder Situation. Mobilität wiederherstellen oder erhalten heißt die Motivation des Sanitätshauses Korn und seiner 46 Mitarbeiter. „Mobilität mit Technologie auf der Höhe der Zeit ist für uns selbstverständlich“, so der Leitsatz des Unternehmens, das sich einen Namen gemacht und eine gute Entwicklung genommen hat. Der nächste Schritt in Richtung einer erfolgreichen Zukunft wurde nun mit der Modernisierung der Geschäftsräume getan.

Die Kunden und Patienten haben es gleich bemerkt in dieser Woche: Es hat sich viel getan im Sanitätshaus Korn, es sieht alles anders aus, wirkt ansprechender und vorteilhafter. „Aufgrund der guten Entwicklung des Unternehmens gehen wir diesen Schritt, weil wir stets nach vorn denken“, sagt Geschäftsführer Roman Korn.

Er hat das Geschäft in der Röddenauer Straße umgebaut und es nach modernsten Gesichtspunkten ausgerichtet. Allein der zentrale Verkaufsraum hat sich extrem verändert.

Moderner Verkaufsraum und höherer Standard

Helle, weiße Farben geben dem mit neuem Fußboden und Lichtkonzept versehenen Raum Weite, und die großzügige Fläche ohne große „Hindernisse“ ermöglicht den bequemen Zugang zu allen Bereichen – ob Info- und Verkaufstheke oder Zugang zu den angren-



Investition mit Weitblick: Das Team des Sanitätshauses Korn in Frankenberg begrüßt die Kunden und Patienten nach dem Umbau in den modernisierten Verkaufs- und Serviceräumen. Mehr als 20 der 46 Mitarbeiter sind in Frankenberg tätig, einem von drei Standorten.

zenden Patientenzimmern. Diese Räume, in denen man sich zum Beispiel Orthesen anpassen lassen kann, sind ebenfalls neu. Sie bieten einen noch höheren Standard und mehr Diskretion.

Teils neu gestaltete Ausstellungsfelder, etwa zum Thema „Krankenzimmer zu Hause“, runden das ansprechende Bild ab.

Der Eindruck täuscht nicht: Das Sanitätshaus Korn hat einiges in-

vestiert, um Qualität und Service zu verbessern und seine große Kompetenz noch besser zur Geltung zu bringen.

Für umfassende Gesundheitsfürsorge für Jung und Alt steht das in dritter Generation geführte Sanitätshaus seit 66 Jahren. Neben Frankenberg hat die Korn KG zwei weitere Standorte, betreibt in Borken ein Sanitätshaus und hat in Gießen als Partner der dortigen Kliniken einen großen Schwerpunkt in Sachen Kinderreha/Orthopädie und Reha-Sonderbau. Bald wird Korn auch in Gemünden vertreten sein.

Die Kernkompetenzen sind vielfältig, die insgesamt 46 Mitarbeiter stehen für ein Hand-in-Hand in der Versorgung – „immer mit dem Blick darauf, das bestmögliche Versorgungsergebnis zu erreichen“, so Roman Korn.

Seine Mitarbeiter kommen aus vielen unterschiedlichen Bereichen; unter ihnen sind Orthopäden, Techniker, Gesundheitskaufleute, Krankenschwestern, examinierte Pflegekräfte, orthopädische Schuhmacher, Formenbauer, Reha-Techniker, Ergo- und

Physiotherapeuten, PTA; ja auch CNC-Fräser und ein Elektromeister. Allesamt arbeiten sie nach den neuesten technischen Anforderungen, das Sanitätshaus ist zertifiziert nach DIN ISO DN 31485.

Ausbau von Werkstatt und Verwaltung geplant

Gut ein Dutzend Bereiche umfasst das Angebot des Sanitätshauses. Neben dem klassischen Verkauf von Sanitätshaus- und Pflegeartikeln sowie der Einlagenversorgung ist die Reha-Technik im Bereich Standard-Reha und Pflege ein großer Schwerpunkt; ebenso wie die Orthopädie-Technik mit dem Spezialgebiet Orthesen. Dafür gibt es eine eigene Werkstatt, die u.a. mit der Prepeg-Technik arbeitet, die Orthesen in Carbon-Ultraleichtbauweise ermöglicht.

Hilfe für Kinder, um ihnen den Alltag so „normal“ wie möglich zu machen und ihnen die Lebensfreude zu erhalten – das ist ebenfalls ein großes Tätigkeitsfeld des Sanitätshauses Korn. In der Kinder-Orthopädie-Technik versorgt

das Frankfurter Unternehmen junge Menschen mit Lauf- und Fußorthesen in neuester Fertigungstechnik, mit dynamischen Orthesen für Arme und Beine, mit Silikon-Orthesen und Korsetten.

Handgefertigt werden bei Korn Produkte der Bandagenteknik sowie aus dem Bereich Sitzschalen-Technik und Reha-Sonderbau, zum Beispiel Sitzschalen, Ganzkörperlagerungssystem und Umbauten

mit Sonderanfertigungen. Einziger Anbieter in weitem Umkreis ist Korn für die revolutionären elektronischen Fußheber-Orthesen.

Abgerundet wird das Leistungsspektrum durch die Versorgung von Pflegeheimen, Kindergärten, Schulen und Einrichtungen für Behinderte und durch elektronische Hightech-Rollstühle (eigener Service-Techniker). Einen Außendienst gibt es für Kompression und Lymphtherapie.

„Gesundheitsartikel zu verkaufen, gehört natürlich zu unserem täglich Brot. Aber die Individualität der Versorgung ist bei uns oberste Priorität – nichts ist unmöglich“, sagt Roman Korn. Weil die Patienten sich wohlfühlen sollen, habe man bei der Neugestaltung des Verkaufsbereichs besonders hingeschaut. „Und so werden wir es auch weiter tun“, so Korn, der in den kommenden Monaten weitere Teile des Gebäudes in

Frankenberg modernisieren wird. Ausgebaut werden noch die Verwaltung und die Werkstatt, in der dann auch direkt im Hause Silikon-Orthesen hergestellt werden können, was u.a. die Wartezeiten verkürzt.

Informationen zum Leistungsspektrum des Sanitätshauses Korn gibt es im Internet unter der Adresse www.technik-fuer-kinder.info



In den Ausstellungsflächen kann man sich z.B. über moderne Krankenzimmer mit optimaler Versorgung für zu Hause informieren.



Noch freundlicher gestaltet worden sind die Patientenzimmer in Sanitätshaus. Die Produkte sind im Schrank direkt greifbar. (Fotos: schä)

NUTZEN SIE UNSERE SOMMER-ANGEBOTE ZUR NEUERÖFFNUNG

gültig bis 31.08.15



Ihr Team vom Sanitätshaus Korn GmbH & Co. KG | Röddenauer Straße 21 · 35066 Frankenberg · Tel.: 06451/50040